

Protokoll JBN Landesvorstandes am 19. April 09

In der JBN-Landesstelle von 9.30 bis 17 Uhr

Teilnehmer/innen	Sitzungsleitung Landesvorstand Protokoll JBN-Mitarbeit	Martin Geilhufe Isa Miller Ralf Wissmath Uli Kreidenweis (entschuldigt; telefonisch zu TOP 7.8) Anne Räder (entschuldigt) Sonja Strohmerger Sonja Strohmerger (gesamt) Nick Fritsch (TOP 4) Kurt Heine (TOP 4)
TOP / Thema	Ergebnis / Beschluss / Termin	
<p>TOP 0 Begrüßung</p> <p>- <u>Martin Geilhufe</u> begrüßt die Mitglieder des Landesvorstands und Sonja Strohmerger herzlich zur Sitzung</p> <p>TOP 1 Beschlussfassung über die Tagesordnung</p> <p>TOP 2 Protokoll</p> <p>TOP 3 Bericht aus der Landesstelle</p> <p><u>Sonja</u> berichtet über Aktuelles aus der Landesstelle:</p> <p>- Frühling ist Zeit der Veranstaltungen: JVV, Aufmupf, Netz des Lebens, Grünes Profil, Basics, BN DV, ...</p> <p>Festzustellen bleibt, dass Angebote für Müpfe und LeiterInnen von Kinder- und Müpfegruppen z.T. schnell ausgebucht sind, während im Jugendbereich kaum Anmeldungen vorliegen (Netz des Lebens: 4 TN/ Grünes Profil: bislang keine Anmeldung). Diese Tendenz findet statt, obwohl wir die Themen mit MultiplikatorInnen erarbeiten haben. Für die kommenden Jahresplanungen muss es beachtet werden. Momentan werden noch Zuständigkeiten von Seiten des HA für Sommerakademie und HerbstJVV geklärt.</p> <p>- Das FÖJ steckt mitten im zeitaufwändigen Bewerbungsverfahren.</p> <p>- Allgemein ist Erleichterung da, dass ein GF gefunden wurde und die lange Übergangsphase ein Ende hat. Das Leitungsteam (Kurt, Andreas, Sonja) hat sich bereits einmal getroffen.</p> <p>-KJR München Stadt: Flo Bischof (JDAV) gibt seinen Vorstandsposten ab. Damit entsteht im Bereich Nachhaltigkeit eine große Lücke.</p>	<p>.Beschluss TOP 1: Der Landesvorstand beschließt einstimmig die vorgelegte Tagesordnung.</p> <p>Beschluss TOP 2: Der Landesvorstand beschließt einstimmig das Protokoll vom 15.2. ohne Veränderung.</p> <p>AA 1/ Sonja Für das Protokoll dieser Sitzung wird vereinbart, dass das LaVo das Protokoll per Mailverfahren erhält und 3 Tage Zeit für Rückmeldungen hat. Danach wird das Protokoll mit den Anmerkungen auf die Homepage gesetzt.</p> <p>AA2/ Sonja Die LaVo-Protokolle seit Juni 2008 sollen auf Homepage geladen werden.</p> <p>AA3/Sonja: Flo Naumann anfragen, ob er sich das Vorstandsamt für die JBN im KJR München Stadt vorstellen kann.</p>	

Protokoll JBN Landesvorstandes am 19. April 09

<p>TOP 4 Bericht des Landesvorstands <u>Ralf</u> berichtet von der BN-Vorstandsbereisung durch Franken. Leider wurden keine JBN-Gruppen besucht.</p> <p><u>Martin</u> berichtet, dass der Lavo im Urlaub bzw. mit Hausumbau waren und so seit der JVV eine kleine Verschnaufpause entstand. Aktuell befindet sich Anne an der Nordsee, Uli steckt auf einer Weiterbildung und im Prüfungsstress.</p>	
<p>TOP 5 Planung der BN DV</p> <p>Nick informiert über den aktuellen Planungsstand. Als Ziele für die BN DV bleiben festzuhalten: FÖJ-Stelle zu sichern, positive eigenständige Darstellung der JBN, Zufriedene JBN-Delegierte.</p> <p>TOP 5.1 Rahmenprogramm Eine Art Cocktailbar macht in der Veranstaltungshalle in Freising keinen Sinn, da ein „Kommunikationsverbot“ während der Tagung herrscht. Vorschlag: Kleiner FÖJ-Stand mit Banner. Es wird ein JBN-Päckchen mit aktueller Information für jeden Delegierten „geschnürt“ (FÖJ-Flyer, Kampagnenmaterial, umweltpolitische BJR-Anträge). Die Unterbringung der JBN-Delegierten ist im Naturfreundehaus in Matzling. Bis jetzt sind 9 Delegierte verbindlich angemeldet.</p> <p>Innerhalb des BN gibt es Irritationen ob der Flashmob-Aktion von BN 2.0. U.a. wird von einer Konkurrenzveranstaltung gesprochen. Der Lavo kann sich schwer positionieren, da Information der ehrenamtlichen Aktion fehlt. Martin überlegt sich eine Verbindung herzustellen entweder in Vorstellung der JBN oder einer Flashmob in der Halle. Den JBN-Delegierten wird freigestellt am Flashmob teilzunehmen. Generell ist schade, dass die BN DV wenig jugendfreundliche Parts enthält. Das geplante gemeinsame Abendprogramm fällt aus, da keine gemeinsame Planung stattfand.</p> <p>TOP 5.2 Inhalte und Anträge Den JBN-Bericht stellen Martin, Ralf und Isa vor. Sonja und Kurt arbeiten zu. Die Antragsdiskussion mit den Delegierten findet am Freitag abend statt. JBN ist beteiligt am Antrag Gegen den Verzehr von Meeresfrüchte auf BN Veranstaltungen. Jugendpolitisch brisant sind Anträge zu Handyverbot in Schulbussen. Generell ist Aufklärung und Information vor Verbot anzustreben. Zu Klima: Der BJR hat schon lange 130 km/h auf der Autobahn beschlossen.</p>	<p>AA4/ Nick: Erkundigung ob Möglichkeit zu eigenem Stand besteht und gegebenenfalls Organisation; Alternativ: Symbolische 3. Startbahn auslegen;</p> <p>AA5/Nick: Organisation des „Delegiertenpäckchens“</p> <p>AA6/ Nick: Telefonische „Werbung“ der Delegierten und zweiten TeilnehmerInnen-Brief abschicken.</p> <p>AA7/Martin, Isa, Ralf, Kurt, Sonja: Erstellen des JBN-Berichtes;</p> <p>AA8/Kurt, Nick, LaVo: Vorbereitung der Antragsdiskussion</p>
<p>TOP 6 Schwerpunkt 2010 Bis zur Klausur am 19. Juni sollte der LaVo Ideen für das Schwerpunktthema entwickelt haben. Parallel soll der Prozess im Hauptamt laufen. Nach Beschluss würde 2010 wieder ein Großlager/-veranstaltung für den Gesamtverband anstehen. Ziel: Gesamtverband erleben und zusammenbringen und Thema: politisch, konkret zum Anfassen.</p> <p>Im ersten Brainstorming sind folgende Themen festgehalten: Nationalparks, Gentechnik, CO²-Neutrales Camp; Zubeachten sind der Antragschluss für den</p>	<p>AA9 /Sonja: Schwerpunktthema 2010 in DB einbringen</p>

Protokoll JBN Landesvorstandes am 19. April 09

<p>Umweltbildungsfonds (September 2009)</p>	
<p>TOP 7 Personal (s. Vertrauliches Protokoll)</p>	
<p>TOP 8 Planungen der nächsten Monate und Veranstaltungen</p> <p>TOP 8.1 Sommerakademie Thema: Ökologie und Ökonomie; Uli, Alice und Martin werden als Vorbereitungsteam nächste Woche eine Telefonkonferenz abhalten. Insgesamt haben alle drei wenig Zeit, jeder wird für die inhaltliche Gestaltung eines Tages zuständig sein. Wunsch an die Landesstelle: Unterstützung bei der infrastrukturellen Planung und der Öffentlichkeitsarbeit. Von den Teilnehmerzahlen wird mit einem eher kleinen Kreis (10) gerechnet.</p> <p>TOP 8.2 Betriebsausflug Es wird ein Doodle zum Termin JBN-Betriebsausflug im Juni/Juli auch an LaVos versendet.</p> <p>TOP 8.3 Herbst-JVV Mit Schrecken wird festgestellt das sich der Herbst-JVV-Termin mit der BUND DV überschneidet.</p> <p>TOP 8.4 Ministergespräche Einladungen zum Gespräch liegen von Umweltminister Söder, Wirtschaftsminister Zeil und Bundeswirtschaftsminister Guttenberg (noch aus seiner Zeit als bayerischer Minister) als Reaktion auf unseren Brief zum Amtseintritt vor. Für das zügig angestrebte Gespräch mit dem Umweltminister sind folgende Themen angedacht: Kennenlernen, umwelt- und jugendpolitische Schwerpunktthemen (Gentechnik, Donauausbau, Atomkraft, Fachprogramm Umweltbildung, Klimabündnis BJR, Migration). Der Termin sollte möglichst nicht am Dienstag und Donnerstag sein. Herr Zeil soll eventuell zur Sommerakademie (s. Thema: Ökonomie und Ökologie) oder danach eingeladen werden. Die Einladung von Herrn Guttenberg liegt noch bei Martin. In einer der nächsten Sitzungen wird über das Ziel eines Gesprächs diskutiert. Idee: Ein gemeinsames Gespräch mit der Bujulei angestrebt.</p> <p>TOP 8.5 Lavo-HA-LaVo Am 19. Juni findet zeitgleich eine Veranstaltung in Schwandorf zu 25 Jahre WAA Wackerdorf statt. Die JBN ist angefragt mitzuwirken. Der Klausurtermin war sehr schwierig zu finden und wird als wichtig für weitreichende Planungen erachtet. Eventuell fährt der Lavo am Abend zum Fest.</p> <p>TOP 8.6 Energy Union/Streetlife-Festival (18./19. Juli) Martin hat mit Greency (Veranstaltungsmanagement) besprochen, dass er für die Podiumsdiskussion (18.Juli) die Einladung des Umweltministers übernimmt. Ansonsten ist angedacht, dass AKW steigen zu lassen. Anne überlegt dafür ein Praktikum bei der JBN zu machen, Hauptamtlich wird Bernd angefragt. Bei Friends of the earth kann ein Antrag auf bis zu 5000,-€ gestellt werden. Operativ bedarf es einer Prüfung welche Ziele die JBN erreichen möchte und ob und wie dieser</p>	<p><u>AA 10/Sonja:</u> Mit Diana Öffentlichkeitsarbeit absprechen und Referent zur Unterstützung suchen.</p> <p><u>AA11 /Lavo:</u> Doodle Betriebsausflug beachten.</p> <p><u>AA12/Sonja:</u> JVV-Termin überschneidet sich mit BUND DV. Neue Terminsuche per Mailverfahren.</p> <p><u>Beschluss TOP 7.4:</u> Baldmöglichster Gesprächstermin mit Umweltminister Söder.</p> <p><u>AA13/Sonja:</u> Einladung an Hr. Söder</p> <p><u>Beschluss zuTOP 7.5:</u> Der Klausurtermin (19. Juni) bleibt bestehen. Die JBN beteiligt sich nicht an der Aktion in Schwandorf.</p> <p><u>AA14/Martin:</u> Martin prüft mit Andreas die Finanzierungsmöglichkeiten; er bespricht mit Anne ihre Planungen;</p> <p><u>AA15/Sonja:</u> Sonja bespricht mit Bernd wie er die Veranstaltung einschätzt und ob Kapazitäten für die Veranstaltung zur Verfügung stehen.</p>

Protokoll JBN Landesvorstandes am 19. April 09

Zuschuss zu erhalten ist.

TOP 8.7 weitere Termine

24.-26. April: McPlanet.com (Martin, Ali)
8. Mai: Klimatreffen BUNDjugend (niemand geht)
8.-10. Mai: Aktiventreffen
10.-11.Mai: JBN-VS
13. Mai Demo „Campus Grüne“ gegen Studiengebühren
15. Mai LBV-Feier, München (Martin bleibt dran)
17. Mai: Bayerischer Heimattag, Neumarkt, BN-Lavo
18.Mai: BN-VS, Nürnberg
21. Mai: Donaufest
29. Mai: BUND Verbandsrat (Martin)
07. Juni: Europawahl (Hinweis auf Homepage)
19. Juni: Lavo-HA-Klausur
12. - 14. Juni: Bund AK internationale Umweltpolitik, Burg Lenzen
20. Juni: BN-Beirat, Nürnberg
20.Juni: 25 Jahre Bundjugend
21. Juni: JBN-VS
22. Juni: BN VS; Nürnberg
2. Juli: Pressekonferenz Energy Union
12. Juli: Empfang Hr. Steiniger, Passau

TOP 8.8 VS

Der Termin der nächsten VS wird verschoben (von 15./16.5) auf 10.5. nach dem Aktiventreffen bis Montag mittag. Es wird die konstituierende Sitzung, bei der alle anwesend sein sollten. Neben Erwartungsabklärung werden auch die Aufgaben der LaVos verteilt.
Der neue Geschäftsführer soll zu einer Kennenlernrunde eingebunden werden, sofern er selbst Zeit hat.

AA 16/ Martin:

Terminweitergabe (10.5.) an Anne

AA17/ Sonja und Martin

Vorbereitung der konstituierende Sitzung

Protokoll JBN Landesvorstandes am 19. April 09

<p>TOP 9 JVV-Reflexion Sonja stellt die Ergebnisse des Feedbacks der Delegierten als auch des Vorbereitungsteams vor. Im Lavo werden folgende Punkte festgehalten bzw. weiterentwickelt: Positiv zum Gremienteil wurde gewertet:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kleingruppe Haushalt und Kampagne• Gute Vorbereitung des LaVos auf Fragen und Kritik• Redeanteil des LaVos gleich• Vorbereitungsteam• Koppelung mit Konsum Global• Integration des Kampagnenthemas• 2 Hauptamtliche für unterschiedliche Schwerpunkte (JVV und Abschiedfest Bend) <p>Verbesserungswürdig wurde empfunden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Besseres Briefing der Versammlungsleitung und frühzeitiger Kontakt• Unterlagen früher verschicken und ins Internet stellen• Bessere Lobbyarbeit im Vorfeld• VS im Vorfeld wichtig; event. Freitag Nachmittag• LaVo zog sich Freitag abend zurück; für Delegierte schwierig;• Jugendherbergen generell schwierig – frühzeitige Häusersuche wichtig; dafür muss der Termin stehen bleiben• Team fühlt sich nicht immer verantwortlich	<p><u>AA18/Isa/Sonja</u> Nachschlag vorbereiten und verschicken; Ideen: Stadtökologie, Literaturtipps, Kampagnen HP</p> <p><u>AA19/LaVo:</u> Frühzeitige Suche nach Versammlungsleitung</p> <p><u>AA20/LaVo:</u> Richtlinien umarbeiten, wer?</p> <p><u>AA21/Martin:</u> Protokoll der Frühjahrsjvv fertig stellen.</p> <p><u>AA22/LaVo:</u> Protokoll der Herbstjvv freigeben.</p>
<p>TOP 10 Reflexion der Sitzung Allgemein wird der frühe Anfang der Sitzung begrüßt; die Sitzung wurde als sehr produktiv empfunden; das strukturierte Vorgehen und die Einbindung der zuständigen Referenten war effektiv;</p>	
<p>Für das Protokoll</p>  <p>Sonja Strohmerger Bildungsreferentin</p>	<p><u>Themenspeicher:</u></p> <p>T 1 : Einladung Wirtschaftsminister Zeil T 2: Einladung Wirtschaftsminister Guttenberg T 3: Schwerpunktthema 2010 T 4: Hauptausschuss-Anträge BJR und Umsetzung</p>